

# Unsere Hoffnung bezwingt die schwarze Angst

**1)** Unsere Hoffnung bezwingt die schwarze Angst.

Wir sehen schon den Regenbogen des Bundes.

Wir träumen die Zukunft, die menschlich wird mit dir,  
weil du unser Gott bist.

**2)** Unsere Hoffnung bezwingt den braunen Sand.

Wir sehen schon das Grün der Bäume, der Wiesen.

Wir träumen den Frühling, der blühen wird für uns,  
weil du unser Gott bist

**3)** Unsere Hoffnung bezwingt das rote Meer.

Wir sehen schon das Rot der Rosen, des Weines.

Wir träumen die Liebe, die glühen wird in uns,  
weil du unser Gott bist.

**4)** Unsere Hoffnung bezwingt den grauen Fels.

Wir sehen schon das Blau der Bäche, der Seen.

Wir träumen das Wasser, das fließen wird zu uns,  
weil du unser Gott bist.

**5)** Unsere Hoffnung bezwingt den fahlen Stein.

Wir sehen schon das Gelb der Ähren, des Honigs.

Wir träumen die Ernte, die kommen wird für uns,  
weil du unser Gott bist.

**6)** Unsere Hoffnung bezwingt den bleichen Tod.

Wir sehen schon das Gold des Sieges, des Friedens.

Wir träumen das Leben, das ewig währt, bei dir,  
weil du unser Gott bist.

**7)** Unsere Hoffnung gewinnt das neue Land.

Es leuchtet schon im Regenbogen alle Welt.

Wir träumen die Schöpfung, die vollendet wird in dir,  
weil du unser Gott bist.

**Text:** Alois Albrecht

**Melodie:** Hans Florenz